



Die 1815 gegründete Bank Bonhôte ist seit jeher bestrebt, hochwertige Dienstleistungen für ihre Kunden zu erbringen und gleichzeitig ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein angenehmes Arbeitsumfeld zu bieten.



Inhalt

Seite 4:	Einleitung

Seite 7: Leitbild, Werte und nachhaltige Entwicklung

Seite 9: Kundinnen und Kunden

Seite 10: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Seite 13: Aktionariat und externe Partner

Seite 14: Unternehmensethik und Zivilgesellschaft

Seite 17: Umwelt

Seite 19: Partner



Einleitung

Die Unternehmensethik hat bei der Bank Bonhôte seit dem 19. Jahrhundert einen hohen Stellenwert, denn nach dem Vorbild ihrer Gründer übernahm die Bank bereits damals grosse Verantwortung in der lokalen Wirtschaft.

Die Direktoren der Bank, die sich im Laufe der Zeit ablösten, engagierten sich immer auch aktiv für die Zivilgesellschaft. Für dieses gesellschaftliche Engagement auf wirtschaftlicher (Schweizerische Bankiervereinigung, Universitätsrat, Handels- und Industriekammer) als auch auf politischer Ebene (Grossrat, Gemeinderat, politische Parteien) wird die Bank anerkannt und geschätzt.

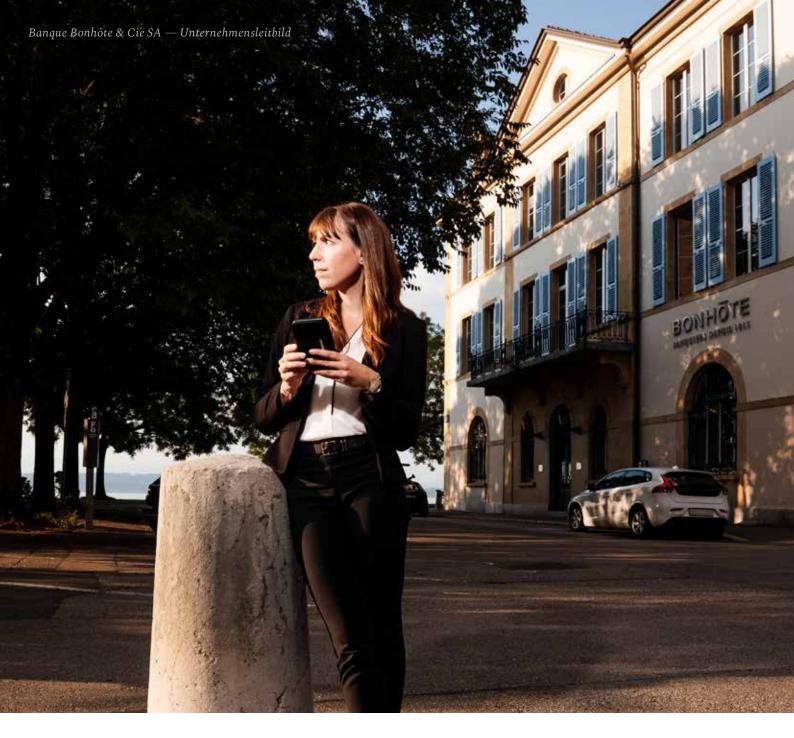
Die Bank Bonhôte trägt zur Förderung des Wohlstands bei. Im Vordergrund steht dabei das Engagement für nachhaltiges Wachstum und Wertschöpfung für die künftigen Generationen. Durch die Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze und die Vergabe von Aufträgen an regionale Unternehmen trägt sie zu einer gesunden Entwicklung der Wirtschaft bei. Sie investiert aktiv in die Ausbildung ihrer Mitarbeitenden, um das hervorragende Niveau ihrer Dienstleistungen aufrecht zu erhalten.

Diese langfristige Vision kommt ebenfalls in ihrem Finanzdienstleistungsangebot zum Tragen. Die Bank integriert die ESG-Anlagegrundsätze (Umwelt, Soziales, Governance) in ihren Anlageprozess und privilegiert im Rahmen ihrer Asset-Allokation-Strategie immer nachhaltige Anlagen. Sie bietet ihren Kunden ein Vermögensverwaltungsmandat für nachhaltige Anlagen sowie den Anlagefonds Bonhôte Impact an, der ausschliesslich diesem Thema gewidmet ist.

Bei diesem Mandat werden die sogenannten ESG-Kriterien – Umwelt, Soziales und Governance – im Anlageprozess berücksichtigt. So können die Anleger Investmentchancen im Zusammenhang mit den Herausforderungen der nachhaltigen Entwicklung nutzen und Unternehmen favorisieren, die den Nachhaltigkeitskriterien Rechnung tragen. Gleichzeitig wird die Gesamtperformance ihrer Portfolios optimiert.

Die in diesem Unternehmensleitbild festgeschriebenen Grundsätze finden als Verhaltenskodex auf die gesamte Bonhôte Gruppe Anwendung.





«Bonhôte ist eine Bank mit überschaubarer Grösse. Sie ist nahe bei den Menschen und auf die Zukunft ausgerichtet. Diese Werte liegen mir am Herzen.»

Karine Patron, Vermögensverwalterin

Die Vermögensverwaltung für private und institutionelle Kunden ist das Kerngeschäft der Bank Bonhôte seit ihrer Gründung im Jahr 1815. Die Bank versteht sich als Partnerin ihrer Kunden und hat zum Ziel, ihnen innovative, personalisierte und auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Dienstleistungen anzubieten.

Leitbild, Werte und nachhaltige Entwicklung

Unsere Ziele orientieren sich an folgenden Werten:

Vertrauen aufbauen

- » Die menschliche Dimension ins Zentrum stellen
- » Die Beziehungen zwischen den Menschen privilegieren
- » Integrität und Kundennähe anstreben

Kompetenz entwickeln

- » Performance generieren, sich Unterschiede zu Nutze machen und Vielfalt begrüssen
- » Anlageberatung und hochqualifizierte Steuerberatung anbieten

Eine Vorreiterrolle spielen

- » In die Zukunft blicken
- » Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigen
- » Mit Spitzentechnologie echten Mehrwert generieren

Wir lassen uns täglich unter Achtung der Umwelt von diesen drei Werten leiten. Sie bestimmen unser Verhalten gegenüber unseren Kunden, Mitarbeitenden, Partnern und unserem Umfeld.

Technologie

Die zukunftsgerichtete Bank verfolgt den technologischen Wandel in ihrem Umfeld sehr genau und passt sich fortlaufend den neusten Entwicklungen und Innovationen in Bereichen wie Digitalisierung, Datenmanagement, künstliche Intelligenz, Open Banking und Vertraulichkeit an.

Nachhaltige Entwicklung

Die Bank Bonhôte ist B Corp™ zertifiziert und verfügt damit über die weltweit anspruchsvollste Zertifizierung im Bereich Sozial- und Umweltverantwortung. Der Begriff der nachhaltigen Entwicklung wird durch das Label eng mit den Werten der Bank verknüpft.

Die Bank handelt ethisch und verantwortungsbewusst im Dienst der Gesellschaft und der lokalen Wirtschaft. Sie verfolgt einen Best-Practice-Ansatz in sozialen Fragen und im Umweltbereich und setzt gleichzeitig auf eine gesunde und nachhaltige finanzielle Rentabilität.

Verantwortungsbewusstes Investment

Im Weiteren werden in unserem Anlageprozess
Unternehmen favorisiert, die einen positiven Einfluss
auf die verantwortungsbewusste Entwicklung
der Gesellschaft ausüben. Die Bank bietet
Vermögensverwaltungsmandate für nachhaltige Anlagen
an, bei denen die sogenannten ESG-Faktoren – Umwelt,
Soziales und Governance – beim Portfolioaufbau
berücksichtigt werden.

Seit 2018 bietet die Bank «Impact Investing»-Anlagelösungen in Form von Vermögensverwaltungsmandaten oder Anlagefonds an. Die Merkmale dieser Anlagelösungen sind in einem eigenständigen Dokument, unserem Leitbild für nachhaltiges Anlegen, zusammengefasst.





Kundinnen und Kunden

Die Zufriedenheit unserer Kunden ist unser zentrales Anliegen.

Wir kennen ihre Erwartungen genau und können unsere Beratung und Betreuung somit exakt auf ihre individuellen Bedürfnisse ausrichten.

Grundsätze für den Umgang mit unseren Kundinnen und Kunden:

- » Allen Kunden einen Vermögensverwalter zur Seite stellen, der ihre Erwartungen nachvollziehen kann und sie professionell und nachhaltig begleitet
- » Unsere Kunden fair behandeln, indem wir ihnen einen personalisierten und einwandfreien Service bieten
- » Unsere Kunden unvoreingenommen beraten und potenzielle Interessenkonflikte ausschalten
- » Unsere Kunden regelmässig über ihre Anlagen, die Finanzmärkte und die Entwicklung der Bank informieren (insbesondere in Form von Publikationen, Finanzanalysen und über die sozialen Netzwerke)
- » Die Vertraulichkeit der Kundenbeziehung gewährleisten
- » Transparente Geschäftstarife anwenden
- » Unseren Kunden globale Beratungsdienstleistungen zu bieten, indem wir ihnen einen Gesamtüberblick verschaffen und die Risiken und Chancen ihrer Anlagen analysieren
- » Unseren Kunden unser Netzwerk von Experten und Spezialisten zur Verfügung stellen (Steuerexperten, Anwälte, Notare, Immobilienexperten, Kunsthistoriker usw.)
- » Regelmässig die Zufriedenheit unserer Kunden analysieren



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Die Bank Bonhôte ist eine Arbeitgeberin erster Wahl, die es versteht, aussergewöhnliche Talente für sich zu gewinnen und langfristig an sich zu binden. Wir bieten unseren Mitarbeitenden Arbeitsbedingungen, die ihnen ermöglichen, sich weiterzubilden und die sie zu Höchstleistungen anspornen.

Für die Politik im Personalbereich gelten folgende Grundsätze:

Die besten Talente rekrutieren, ausbilden und langfristig an sich binden

- » Für alle Mitarbeitenden eine präzise Arbeitsplatzbeschreibung mit Entwicklungspotenzial erstellen
- » Bei der Auswahl der Stellenbewerber ein anspruchsvolles und gerechtes Verfahren anwenden
- » Allen Mitarbeitenden einen Paten zuteilen, um ihre Integration zu fördern
- » Die Mitarbeitenden durch verschiedene Bindungsmassnahmen motivieren

Eine faire Beurteilungs- und Entlohnungspolitik anwenden

- » Sich regelmässig mit den Mitarbeitenden in Form von personalisierten Gesprächen austauschen
- » Den direkten und spontanen Kontakt zu den Vorgesetzten unterstützen
- » Ein Entlohnungssystem anwenden, das die Entwicklung der individuellen und kollektiven Kompetenzen berücksichtigt

Das Projektmanagement und den Unternehmergeist fördern

- » Alle Mitarbeitenden im Projektmanagement ausbilden und deren Teilnahme an Projekten fördern
- » Die Mitarbeitenden dazu ermutigen, unternehmerisch zu denken und neue Ideen einzubringen

Die Arbeitszeit personalisieren

- » Teilzeitarbeit oder Homeoffice in dafür geeigneten Funktionen ermöglichen
- » Den Mitarbeitenden die selbständige Einteilung ihrer Arbeitszeit ermöglichen
- » Älteren Mitarbeitenden zusätzliche freie Tage gewähren



Vielfalt, Respekt und Chancengleichheit für alle gewährleisten

- » Die Gleichstellung von Männer und Frauen sicherstellen, auch bei der Entlohnung
- » Den Wiedereintritt der Frauen in den Arbeitsprozess nach dem Schwangerschaftsurlaub unterstützen
- » Die kulturelle und religiöse Vielfalt sowie ein multinationales Umfeld fördern
- » Den gegenseitigen Respekt der Mitarbeitenden ungeachtet der Hierarchie gewährleisten
- » Die Organisation ausserbetrieblicher Aktivitäten (Kultur, Sport, soziale Events) unterstützen
- » Jede Form von Diskriminierung verhindern
- » Die Privatsphäre respektieren

Die Mitarbeitenden informieren und die Kommunikation fördern

- » Die Mitarbeitenden regelmässig und transparent über die Entwicklung der Bank informieren
- » Eine Politik der offenen Tür unterstützen: In allen Situationen den Dialog fördern
- » Den Mitarbeitenden die Gelegenheit geben, ihre Anliegen frei und uneingeschränkt zu äussern

Weiterbildung und Karriereplanung unterstützen

- » Die regelmässige berufliche Weiterbildung auf hohem Niveau unterstützen
- » Die interne Mobilität fördern
- » Den Mitarbeitenden persönliche und berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten anbieten

Die Sicherheit der Mitarbeitenden gewährleisten und sich mit deren Gesundheit befassen

- » Sicherheit und Qualität am Arbeitsplatz gewährleisten
- » Sportliche Aktivitäten unterstützen
- » Verschiedene Leistungen im Gesundheits- und Vorsorgebereich anbieten

Beteiligung am Kapital der Bank fördern

» Den Mitarbeitenden eine Beteiligung am Kapital der Bank vorschlagen





Aktionariat und externe Partner

Die Bank Bonhôte ist unabhängig. Sie befindet sich mehrheitlich im Besitz von Verwaltungsratsmitgliedern, Direktoren und Mitarbeitenden der Gruppe sowie einem Kreis von Privatpersonen, die dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung nahe stehen.

Aktionariat

Diese Verbundenheit führt uns zur Anwendung folgender Grundsätze. Wir:

- » sind in erster Linie auf eine nachhaltige Entwicklung ausgerichtet
- » streben Ergebnisse ohne kurzfristige Performancevorgaben an
- » informieren unsere Aktionäre transparent über die Entwicklung der Bank

Externe Partner

Die Auswahl der externen Partner und Zulieferer der Bank erfolgt in erster Linie aufgrund ihrer Verankerung in der lokalen Wirtschaft, der Qualität ihrer Produkte und Dienstleistungen sowie ihrer Bereitschaft, sich an ethische und umweltbewusste Grundsätze zu halten. In diesem Sinne verfolgen wir die nachstehenden Regeln:

- » Wir erkundigen uns über die Arbeitsmethoden der Partner und Zulieferer und die betreffenden Auswirkungen auf die Umwelt, bevor wir einen Auftrag erteilen
- » Wir wählen Zulieferer aus, die sich an unsere Vereinbarungen halten
- » Alle Zulieferer der Bank verpflichten sich zur Einhaltung der ESG-Nachhaltigkeitscharta

Unternehmensethik und Zivilgesellschaft

Die Bank Bonhôte trägt Verantwortung gegenüber ihren Kunden, Mitarbeitenden, Aktionären und Zulieferern

Unternehmensethik

In diesem Bereich gelten folgende Grundsätze:

- » Engagement für eine nachhaltige und sozialverträgliche Finanzwirtschaft
- » Verständliches und transparentes Handeln
- » Vertraulichkeit und Schutz der Daten
- » Persönliche Nähe zu den Kunden und Dienstleistungserbringern
- » Prüfung der Identität unserer Kunden sowie Abklärung von Herkunft und Ursprung der Vermögen
- » Anwendung der Bestimmungen zur Bekämpfung von Kriminalität und Insiderdelikten

Seit ihrer Gründung ist die Bank Bonhôte eng mit Neuchâtel verbunden. Diese Verbindung hat sich im Laufe der Zeit verstärkt, da die Bank das wirtschaftliche, rechtliche und steuerliche Umfeld genau kennt und damit den individuellen Bedürfnissen der regionalen Anleger gerecht werden kann. Die Bank ist bestrebt, eine vergleichbare Verbindung in den anderen Regionen aufzubauen, in denen sie über eine Niederlassung verfügt.

Zivilgesellschaft

Die Bank Bonhôte hat Vorbildcharakter in folgenden Bereichen:

- » Bankgeschäft und Wirtschaft: Die Bank engagiert sich bei den entsprechenden Dachverbänden und ist in den verschiedenen Arbeitsgruppen vertreten. Sie arbeitet aktiv mit der Finanzmarktaufsicht sowie den Behörden auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene zusammen
- » Kultur, Sport und Soziales: Die Bank unterstützt verschiedene Sponsoringaktivitäten in den Regionen, in denen sie tätig ist
- » Medien: Die Bank sucht den offenen Dialog und arbeitet aktiv mit den Medien zusammen, denen sie ihre Expertise und Finanzmarkterfahrung zur Verfügung stellt



«Ich schätze die persönliche Betreuung und die überschaubare Grösse bei der Bank Bonhôte. Mein Geld wird gemäss meinen Anlagekriterien professionell verwaltet und ich kann auch in schwierigen Zeiten auf die Kompetenz und die Erfahrung meiner Bank zählen»

Christiane D., Kundin der Bank

Wir beauftragen in erster Linie lokale Unternehmen, um einen Beitrag an das Wachstum der lokalen Wirtschaft zu leisten, wobei wir unsere Anforderungen kompromisslos durchsetzen.





Umwelt

Die Bank Bonhôte engagiert sich täglich für eine Verkleinerung ihres ökologischen Fussabdruckes und desjenigen ihrer Gebäude. Dies gilt insbesondere für die Objekte des Anlagefonds Bonhôte-Immobilier.

Wir sparen Energie, indem wir:

Optimierung des Energieverbrauchs

- » Die digitale Umweltverschmutzung mit verschiedenen Massnahmen reduzieren, die den Mitarbeitenden erläutert werden
- » Energieeffiziente Leuchtmittel verwenden
- » Die Mitarbeitenden dazu ermutigen, nach dem Verlassen eines Raumes das Licht zu löschen, und Bewegungsmelder installieren
- » Die Computer und Bildschirme in den Ruhezustand versetzen oder herunterfahren, wenn es die Situation erlaubt
- » Den Wasserverbrauch durch die Installation von Wassersparsystemen reduzieren
- » Grüne Energien privilegieren (Wasserkraft aus der Region)
- » Die Heizung durch die Ausstattung der Heizkörper mit Thermostatventilen regulieren
- » Die Gebäude durch Mehrfachverglasung der Fenster besser isolieren
- » Den Einsatz der Klimaanlage reduzieren (beispielsweise durch die Verwendung von Isolierfolie)

Nachhaltige Abfallverwertung

- » Abfallsammelstellen (für Papier, PET, Batterien, Aluminium, Konservendosen, Altglas) zur Verfügung stellen, damit das Material ökologisch getrennt und wiederverwertet werden kann
- » Papierverbrauch reduzieren (Recyclingpapier verwenden, unnütze Abonnements und Werbung annullieren, Schwarz-Weiss- und Duplex-Druck verwenden, Ausdrucken von E-Mails vermeiden)
- » Tonerkartuschen und Druckerpatronen recyceln

Förderung der sanften Mobilität

- » E-Bikes und E-Trottinetts für unsere Mitarbeitenden zur Verfügung stellen
- » Das SBB-Halbtaxabonnement unentgeltlich anbieten und die gesamten Transportkosten für berufliche Fahrten der Mitarbeitenden mit den öffentlichen Verkehrsmitteln übernehmen
- » Mobiles Arbeiten im Homeoffice f\u00f6rdern, um unseren \u00f6kologischen Fussabdruck zu verkleinern, indem wir die Arbeitswege unserer Mitarbeitenden reduzieren



Bonhôte, die Privatbank am Puls der Zeit



Unsere Partner





Dieses Unternehmen erfüllt die höchsten sozialen und ökologischen Standards

B Corp™

Die Bank Bonhôte ist B Corp zertifiziert und verfügt damit über die weltweit anspruchsvollste Zertifizierung im Bereich Sozial- und Umweltverantwortung.

Die Zertifizierung erfolgt nach einer eingehenden Analyse des Impacts des Unternehmens auf seine Kunden, Mitarbeitenden, die Gemeinschaft und die Umwelt.

conser

Conser Invest SA

Die Beratungsgesellschaft Conser Invest SA, die sich zu 100% der nachhaltigen Geldanlage verschrieben hat, entwickelt innovative digitale ESG-Lösungen, mit deren Hilfe Wirkung («Impact») und Nachhaltigkeit von Portfolios oder Fondsanlagen gemessen und verbessert werden können.



Swiss Sustainable Finance (SSF)

Die SSF hat zum Ziel, die Stellung der Schweiz auf dem globalen Markt für nachhaltige Finanzanlagen zu stärken. Mitglieder und Netzwerkpartner sind Finanzdienstleister, institutionelle Anleger, Universitäten und Wirtschaftshochschulen, staatliche Stellen und andere interessierte Organisationen.



Sustainable Finance Geneva

Sustainable Finance Geneva (SFG) ist eine Vereinigung von Anlagefachleuten mit dem Ziel, Finanzakteure für verantwortungsbewusste Anlagelösungen zu sensibilisieren und Genf als Zentrum für Innovationen im Bereich des nachhaltigen Finanzwesens zu etablieren.



Areuse

Strom aus erneuerbaren Energien (insbesondere Wasser und Sonnenlicht) ist der Entwicklungsschwerpunkt des Energieversorgers Viteos SA, der die Optimierung von Produktion, Verteilung und Verbrauch, mit anderen Worten: den rationelleren und sparsameren Energiekonsum, in den Mittelpunkt seiner Bemühungen gestellt hat.







